Deutsch-Tschechische Studien
Koordinationssstelle
Bohemicum/Universität Regensburg
93040 Regensburg
info.dts-cns@ur.de
Telefon +49 (0) 941/943 3558 • Fax +49 (0) 941/943 1861
Zimmer PT 3.1.32 (Gebäudeteil PT 3)

Sprechstunden und Studienberatung:
Die aktuellen Sprechstunden finden Sie auf bohemicum.de.
Inhaltsverzeichnis

1.  Grußwort der Koordinierungsstelle ................................................................. 4

2.  Vor dem Studium .................................................................................................. 5
   2.1 Studienvoraussetzungen ................................................................................. 5
   2.2 Einschreibungsverfahren ............................................................................... 5

3.  Rund ums Studium ............................................................................................... 5
   3.1 Exemplarische Studienplanung ...................................................................... 5
   3.2 Veranstaltungstypen ...................................................................................... 6
       1. Vorlesungen .................................................................................................. 6
       2. Seminare ..................................................................................................... 6
       3. Exkursionen ............................................................................................... 7
       4. Kolloquien ................................................................................................... 7
   3.3 Leistungsnachweise ....................................................................................... 7
   3.4 Modulbeschreibungen ................................................................................... 7
   3.5 Musterstundenplan ....................................................................................... 8
   3.6 Fachliche Schwerpunktsetzung .................................................................... 10
   3.7 Bachelorarbeit .............................................................................................. 11
   3.8 Doppeldiplom und Diploma Supplement ..................................................... 11

4.  Auslandsaufenthalt ............................................................................................... 12
   4.1 Organisation ................................................................................................... 12
   4.2 Anrechnung von Prüfungsleistungen ........................................................... 12
   4.3 Finanzierung .................................................................................................. 13
   4.4 Unterkunft in Prag (3. und 4. Semester) ......................................................... 13
       4.4.1 Wohnheim ............................................................................................. 13
       4.4.2 Privat ...................................................................................................... 13

5.  Praktikum .............................................................................................................. 14
   5.1 Dauer des Praktikums .................................................................................... 14
   5.2 Zeitpunkt des Praktikums .............................................................................. 14
   5.3 Finden der Praktikumsstelle ......................................................................... 14
   5.4 Praktikumsbericht ......................................................................................... 15
   5.5 Finanzierung .................................................................................................. 15
   ERASMUS+ ........................................................................................................... 15
6. Qualifikationen ............................................................................................................. 16
   6.1 Qualifikation für Masterstudiengänge ................................................................. 16
   6.2 Berufliche Qualifikation ......................................................................................... 16
7. Zusatzausbildungen .................................................................................................... 17
   7.1 Bohemicum ............................................................................................................. 17
   7.2 Studienbegleitende Fremdsprachenausbildung .................................................... 17
   7.3 Interkulturelle rhetorische Kompetenz ............................................................... 18
   7.4 FerienAkademie Existenzgründung und Unternehmensnachfolge ....................... 18
   7.5 Studienbegleitende IT-Ausbildung ....................................................................... 18
8. Studentisches Leben .................................................................................................. 19
   8.1 Deutsch-tschechische Netzwerke ........................................................................... 19
   8.2 Studentische Organisationen ................................................................................. 20
   8.3 Hochschulsport .................................................................................................... 20
1. Grußwort der Koordinierungsstelle

Herzlich willkommen bei den Deutsch-Tschechischen Studien / Česko-německá studia!
Sie haben sich für ein breit gefächertes Bachelorstudium mit fachlicher Spezialisierung entschieden, das Ihnen den Weg ebnet für weiterführende Masterstudiengänge mit sprach-, literatur-, kultur-, geschichts-, politik- oder wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung, das Sie für die Arbeit in deutschen, tschechischen, deutsch-tschechischen Institutionen, in international agierenden Organisationen und Unternehmen, in wissenschaftlichen sowie Medien- und Kultureinrichtungen qualifiziert.

Der vorliegende Studienleitfaden soll Ihnen bei der Organisation Ihres Studiums helfen, erste Fragen zum Ablauf klären, die universitäre Organisation darstellen, praktische Informationen zum Auslandsaufenthalt und obligatorischen Praktikum bieten, aber auch Tipps für den studentischen Alltag und die Freizeit aufzeigen.
Mit Ihren Fragen zum Studium können Sie sich gerne an uns wenden (Gebäude PT, Zi. 3.1.32).

Für Ihr Studium wünschen wir Ihnen viel Erfolg.

Ihre Koordinierungsstelle
2. Vor dem Studium

Hier erfahren Sie, welche Voraussetzungen Sie erfüllen müssen, um die Deutsch-Tschechischen Studien / Česko-německá studia in Regensburg studieren zu können und was Sie bei der Einschreibung in den Studiengang beachten müssen.

2.1 Studienvoraussetzungen


Eine Einschreibung für die Deutsch-Tschechischen Studien ist jeweils nur zum Wintersemester möglich, im Sommersemester kann das Studium nicht aufgenommen werden.

2.2 Einschreibungsverfahren

Das Studium der Deutsch-Tschechischen Studien / Česko-německá studia kann nur zum Wintersemester eines jeden Jahres aufgenommen werden. Eine Einschreibung (Immatrikulation) hat während der unter http://www.uni-regensburg.de/studium/studentenkanzlei/bewerbung-einschreibung/index.html genannten Fristen persönlich in der Studentenkanzlei (Verwaltungsgebäude, Erdgeschoss Zü. Nr. 0.09. 0.10 und 0.11) zu erfolgen. Die Öffnungszeiten sind jeweils montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich donnerstags von 13.00 bis 15.00 Uhr.


3. Rund ums Studium

In diesem Kapitel finden Sie vor allem Informationen zum allgemeinen Studienablauf, zu den universitären Studienveranstaltungen, zu den Modulen und den Prüfungen.

3.1 Exemplarische Studienplanung

Grundsätzlich ist das Studium der Deutsch-Tschechischen Studien / Česko-německá studia auf insgesamt sechs Semester angelegt. Das erste akademische Jahr verbringen die deutschen Studierenden in Regensburg, die tschechischen Studierenden in Prag. Ab dem dritten Semester beginnt das gemeinsame Studium der deutschen und tschechischen Studierenden. Das zweite akademische Jahr verbringen sie an der Karlsruhe Universität Prag
und schließen das Studium mit Ablauf des dritten akademischen Jahres an der Universität Regensburg ab.

Im fünften und sechsten Semester, den gemeinsamen Semestern an der Universität Regensburg, wird unter anderem durch den Besuch zweier Hauptseminare und/oder Übungen zum Schwerpunkt und zu den Methoden des Schwerpunktfaches die Grundlage für die im sechsten Semester zu verfassende Bachelorarbeit gelegt. Darüber hinaus absolvieren die Studierenden weitere Veranstaltungen.

Zur individuellen Stundenplanerstellung finden Sie auf den Internetseiten des Studiengangs das Online-Vorlesungsverzeichnis: http://www.bohemicum.de/dts. Als Orientierungshilfe finden Sie dort auch einen Musterstundenplan für das erste Semester. (Zum Musterstundenplan siehe unten)

### 3.2 Veranstaltungstypen

Folgende Veranstaltungstypen werden Ihnen in Ihrem Studium begegnen:

1. **Vorlesungen** führen zumeist in ein Thema/Fachgebiet ein bzw. geben einen (zum Teil auch tiefer gehenden) Überblick über die Thematik/das Fachgebiet. Sie finden oftmals in größeren Hörsälen statt.

   Die Inhalte einer Vorlesung werden zumeist in Form von PowerPoint-Präsentationen präsentiert. Manche Professor/innen stellen die Folien auf dem E-Learning-Portal GRIPS zur Verfügung, um so den Studierenden die Nachbearbeitung zu erleichtern. Auf GRIPS findet sich oft auch die Kurslektüre. [https://elearning.uni-regensburg.de/](https://elearning.uni-regensburg.de/)

   Da es an der Universität Regensburg keinen einheitlichen Prüfungsterminal nach Ende der Vorlesungszeit gibt, finden Prüfungen in den meisten Fällen einmal pro Semester in der letzten Vorlesungswoche statt.

   Vorlesungen werden üblicherweise mit einer Vorlesungsklausur oder einer mündlichen Prüfung abgeschlossen.


   Ziel der Textlektüre ist es, sich in neue Themen einzulesen und diese dann in der darauf folgenden Sitzung mit den anderen Seminarteilnehmer/innen unter Leitung der Dozierenden zu diskutieren.

   Die jeweiligen Bedingungen zum Scheinerwerb (Mitarbeit, Referat, Klausur, Hausarbeit) werden im Regelfall in der ersten Sitzung genannt; auch Referatsthemen können in der ersten Sitzung vergeben werden. Bei Fragen oder zur Besprechung von Referat oder Hausarbeit empfiehlt es sich die Sprechstunden des Seminarleiters oder der Seminarleiterin aufzusuchen.
Der Unterschied zwischen Seminar/Proseminar und Hauptseminar liegt im Umfang und dem theoretischen Anspruch von Referat und Hausarbeit. Während bei (Pro-)Seminaren die Referate in der Regel eine Länge von 10 bis 20 Minuten und die Hausarbeiten einen Umfang von 10 bis 15 Seiten haben sollen, sind es bei Hauptseminaren in der Regel mindestens 30 Minuten bzw. 15 bis 30 Seiten.

Die Übung ist eine weitere universitäre Veranstaltung mit Seminarcharakter. Die Anforderungen sind ähnlich wie bei den einfachen Seminaren, in der Regel werden dort aber vor allem Methoden und das Instrumentarium wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt bzw. stärker mit Texten gearbeitet und konkrete Fälle analysiert.

Eine weitere Form des Seminars sind Blockseminare, die sowohl Pro- als auch Hauptseminare sein können. Sie finden allerdings nicht wöchentlich statt, sondern nur an einem oder wenigen mehreren Terminen, haben dann aber jeweils einen Umfang von mehreren Stunden.

3. Exkursionen sind ergänzende Veranstaltungen, die außerhalb der Hochschule zur Veranschaulichung und Vertiefung des Lehrstoffs durchgeführt werden. Je nach Fachrichtung können Exkursionen landeskundlichen Charakter haben oder Besichtigungen von politischen Institutionen, archäologischen Stätten etc. umfassen.


3.3 Leistungsnachweise

Leistungsnachweise über abgelegte Prüfungen werden im so genannten Flexnow-Konto verbucht, einem elektronischen Prüfungsverwaltungssystem. Ihr persönliches Prüfungsleistungskonto erreichen Sie unter folgendem Link mit Ihrem NDS-Account und Passwort, die Ihnen bei der Einschreibung ausgehändigt wurden: https://flexnow.uni-regensburg.de/flexnow/ Drei wichtige Einträge für jede Veranstaltung enthält das Konto: Welchem Modul Sie die Veranstaltung bei der Prüfungsanmeldung zugeordnet haben (dazu siehe unten mehr), welchen zeitlichen Umfang in Semesterwochenstunden (SWS) und welchen Arbeitsaufwand in Leistungspunkten (LP) die Veranstaltung umfasst.

Eine Kurzbedienungsanleitung für die Bedienung von Flexnow finden Sie unter: http://www-verwaltung.uni-regensburg.de/FN_08/index.html

3.4 Modulbeschreibungen

Module sind in sich abgeschlossene und mit Leistungspunkten versehene Studien einheiten, die Stoffgebiete thematisch und zeitlich abrunden. Ein Modul besteht aus mehreren (mindestens zwei) inhaltlich aufeinander abgestimmten Lehrveranstaltungen eines Semesters oder eines Studienjahres. Module werden in der Regel mit einer Modulprüfung abgeschlossen, die sich auch mehrteilig auf die einzelnen Modulteile
untergliedern kann.

In der folgenden Übersicht sind die Module aufgelistet, aus denen die angebotenen fachwissenschaftlichen und sprachpraktischen Veranstaltungen der DTS/ČNS stammen. Beachten Sie, dass jeweils vollständige Module zu absolvieren sind. Die Anzahl und die Auswahl der Module regelt die Prüfungsordnung.

**Modulübersicht:**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Modulbezeichnung</th>
<th>Titel</th>
<th>Pflicht/Wahlpflicht</th>
<th>Erforderliche Leistungspunkte</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>DTS-M-01(a)</td>
<td>Basismodul Sprachausbildung für Deutsch-Tschechische Studien</td>
<td>Pflicht</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>DTS-M-02(a)</td>
<td>Basismodul Sprachausbildung für Deutsch-Tschechische Studien</td>
<td>Pflicht</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>DTS-M-06</td>
<td>Basismodul Kulturwissenschaft</td>
<td>Pflicht</td>
<td>18</td>
</tr>
<tr>
<td>DTS-M-07</td>
<td>Geschichte – Politik – Recht</td>
<td>Pflicht</td>
<td>18</td>
</tr>
<tr>
<td>DTS-M-08</td>
<td>Geschichte – Politik – Recht – Wirtschaft</td>
<td>Pflicht</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>DTS-M-09</td>
<td>Aufbaumodul Sprache für Deutsch-Tschechische Studien</td>
<td>Pflicht</td>
<td>6</td>
</tr>
<tr>
<td>DTS-M-10</td>
<td>Schwerpunktmodul I</td>
<td>Pflicht</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>DTS-M-11</td>
<td>Schwerpunktmodul II (Methoden)</td>
<td>Pflicht</td>
<td>10</td>
</tr>
<tr>
<td>DTS-M-12</td>
<td>Praktikumsmodule Deutsch-Tschechische Studien</td>
<td>Pflicht</td>
<td>20</td>
</tr>
<tr>
<td>DTS-M13</td>
<td>Freies Modul DTS zur weiteren fachlichen Profilierung und/oder Erwerb einer zweiten für Mittel- und Osteuropa relevanten Fremdsprache</td>
<td>Pflicht</td>
<td>14</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Aus den folgenden drei Modulen müssen im Grundstudium zwei absolviert werden:

<table>
<thead>
<tr>
<th>Modulbezeichnung</th>
<th>Titel</th>
<th>Pflicht/Wahlpflicht</th>
<th>Erforderliche Leistungspunkte</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>DTS-M-03</td>
<td>Wirtschaftswissenschaften</td>
<td>Wahlpflicht</td>
<td>18</td>
</tr>
<tr>
<td>DTS-M-04</td>
<td>Basismodul Sprachwissenschaft</td>
<td>Wahlpflicht</td>
<td>18</td>
</tr>
<tr>
<td>DTS-M-05</td>
<td>Basismodul Tschechische Literaturwissenschaft</td>
<td>Wahlpflicht</td>
<td>18</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Insgesamt absolvieren die Studierenden der DTS Veranstaltungen in einem Umfang von 180 LP während des sechsemestrigen Studiums, inklusive der im sechsten Semester zu verfassenden Bachelorarbeit (10 LP).


### 3.5 Musterstundenplan

Obwohl die Anzahl der im Musterstundenplan aufgeführten Veranstaltungen verhältnismäßig gering erscheint, sollte bei der Stundenplanerstellung der zu erwartende Zeitaufwand für die Vor- und Nachbereitung der einzelnen Lehrveranstaltungen unbedingt berücksichtigt werden. Als Richtwert für den eigenen Stundenplan sind etwa 20 Semesterwochenstunden (SWS) und rund 30 Leistungspunkte (LP) zu veranschlagen.
<table>
<thead>
<tr>
<th>Uhrzeit</th>
<th>Montag</th>
<th>Dienstag</th>
<th>Mittwoch</th>
<th>Donnerstag</th>
<th>Freitag</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>8-10 Uhr</td>
<td>Sprachkurs 1 *)</td>
<td></td>
<td>Sprachkurs 1 *)</td>
<td>8.30-10.00</td>
<td>8.30-10.00</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>VL Makroökonomik 1 **))</td>
<td>VL Makroökonomik 1 **))</td>
</tr>
<tr>
<td>10-12 Uhr</td>
<td>11-12 Uhr Üb Einführung in die Sprachwissenschaft, Teil 1 **))</td>
<td>ZW. 11 u. 13 Uhr Phonetische Übungen (fakultativ **))</td>
<td>Üb Einführung in die Kulturwissenschaft (s.t.)</td>
<td>Üb Einführung in die Literaturwissenschaft **))</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>12-14 Uhr</td>
<td>Üb Einführung in die Sprachwissenschaft, Teil 2 – Tschechisch **))</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>VL Mikroökonomik 1 **))</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>14-16 Uhr</td>
<td></td>
<td>VL Tschechische und deutsche Vergangenheitsbewältigung</td>
<td>Konversation und Textproduktion 1 (fakultativ)</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>16-18 Uhr</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>18-20 Uhr</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Blockveranstaltungen**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Intensivkurs – Tschechisch:</th>
<th>Vor Vorlesungsbeginn!</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Einführung in die Betriebswirtschaftslehre:</td>
<td>Zu absolvieren im Modul DTS M 03 Wirtschaftswissenschaften</td>
</tr>
<tr>
<td>Die Veranstaltung findet einmalig jeweils im Wintersemester in der ersten Vorlesungswoche als Blockveranstaltung statt. Termin und Ort werden von der Fakultät gesondert bekannt gegeben. Personal- und Studentenausweis für Teilnahmebescheinigung mitnehmen!</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

*) Alternativenkurs für Muttersprachler/-innen: Di und Do, 8-10 Uhr
**) Im Modul Wirtschaftswissenschaften, Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft sind zwei zu wählen
***) Im Modul Wirtschaftswissenschaften DTS M 03 muss entweder Makro- oder Mikroökonomie belegt werden. Es gibt jeweils eine Übung zur VL in verschiedenen Gruppen; Zeit und Raum siehe WVZ.

**)) Zwischen 11 u. 13 Uhr, Umfang von 1 SWS, Festlegen der genauen Uhrzeit beim 1. Termin, Treffpunkt: 18.10.2016, 11.00 Uhr, PT 3.1.36.
Beachten Sie bitte generell:

In den Modulen zur Sprachausbildung DTS-M-01 und DTS-M-02 ist jeweils vor der eigentlichen Vorlesungszeit ein dreiwöchiger Intensivkurs (I und II) vorgesehen, der von Studierenden ohne Tschechischenkenntnisse zu absolvieren ist. Für den Leistungspunkterwerb wird ein Test durchgeführt.


**Die Einführungsveranstaltung in die Kulturwissenschaft ist Pflicht.**


**Anmeldung zum Intensivkurs:** [http://www.bohemicum.de/infoseiten/anmeldung.html](http://www.bohemicum.de/infoseiten/anmeldung.html)

**Beachten Sie bitte:** Eine Anmeldung für die einzelnen Kurse über das Regensburger Kurssystem (HIS-LSF) ist erforderlich. Die Anmeldefristen unterscheiden sich in den einzelnen Fachbereichen. Ins System loggen Sie sich über Ihren Uni-Account ein.

### 3.6 Fachliche Schwerpunktsetzung


Einen Überblick über Masterstudiengänge in Deutschland und Tschechien, für die sich die Studierenden der Deutsch-Tschechischen Studien qualifizieren können, erhalten Sie auf den Internetseiten des Bohemicum unter:


Für Studierende, die an einem weiterführenden Masterstudium in den Wirtschaftswissenschaften interessiert sind, besteht die Möglichkeit einer fachlichen Schwerpunktsetzung in diesem Bereich. Ganz konkret bedeutet dies: Statt entweder Mikro- oder Makroökonomik zu belegen, haben die Studierenden in diesem Fall die Möglichkeit beide Bereiche


Unabhängig von der fachlichen Schwerpunktsetzung wird der Besuch der Veranstaltung Mathematik der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät allen Studierenden, die das Modul DTS-M-03 gewählt haben, zum Ausbau der mathematischen Fertigkeiten dringend empfohlen.

3.7 Bachelorarbeit


Die Anmeldeformulare für die Bachelorarbeit finden Sie unter folgendem Link: http://www.uni-regensburg.de/studium/pruefungsverwaltung/medien/geisteswissenschaften/dts_arbeit_2008.pdf

3.8 Doppeldiplom und Diploma Supplement

Das Diploma Supplement ist ein in englischer Sprache verfasstes, ausführliches Zeugnis, das nicht nur die Studienfächer und erworbenen Sprachkenntnisse aufführt, sondern darüber hinaus die Qualifikation, die Studierende durch das Studium (z. B. Berechtigung zur Promotion etc.) erworben haben, konkret benennt. Ebenso enthält das Diploma Supplement Informationen zum Studienprogramm, um den zukünftigen Arbeitgeber hinreichend über die abgeschlossene Ausbildung informieren zu können. Einzelne besondere Studienleistungen werden im Transcript of Records erfasst.

4. Auslandsaufenthalt

Während Ihres Studiums der Deutsch-Tschechischen Studien werden Sie zwei Semester an der Karls-Universität Prag studieren. Informationen zu Organisation und Ablauf finden Sie hier.

4.1 Organisation


Die Partnerhochschulen verpflichten sich für die Studierenden der Partneruniversität keine Studiengebühren zu erheben. Die Austauschstudierenden bleiben in ihrer Heimathochschule eingeschrieben und zahlen keine Einschreibungs- oder Studiengebühren an ihre Partnerhochschule.

Jeweils vor dem Auslandsaufenthalt werden die Studierenden von der Koordinierungsstelle ausführlich informiert und erhalten auch ein Informationsblatt, das ebenfalls online zur Verfügung steht.

4.2 Anrechnung von Prüfungsleistungen

An der Gasthochschule absolvierte Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen im Rahmen der Deutsch-Tschechischen Studien / Česko-německá studia werden an der Heimatuniversität anerkannt.


Das Formular für den Antrag auf Anerkennung finden Sie auf unserer Homepage.

Empfehlungen für den Besuch bestimmter Veranstaltungen in Prag mit Zuordnung zu den jeweiligen Modulen finden Sie zu gegebener Zeit ebenfalls auf unserer Homepage.
4.3 Finanzierung

Aufgrund der Förderung durch den DAAD und den Deutsch-Tschechischen-Zukunftsfonds ist der Studiengang in der Lage Studierende während des Auslandsaufenthaltes mit einem (Teil-)Stipendium finanziell zu unterstützen.

Außerdem können BAföG-Empfänger/innen sowie unter Umständen auch Studierende, die kein Inlands-BAföG bekommen, für die Zeit Ihres Auslandsaufenthalts Auslands-BAföG beantragen (mehr Informationen unter http://www.auslandsbafoeg.de).

4.4 Unterkunft in Prag (3. und 4. Semester)

4.4.1 Wohnheim


Im Wohnheim gibt es Einbett- oder Zweibettzimmer, die Bewohner/innen zweier Einbett- bzw. Zweibettzimmer teilen sich Küche, Badezimmer und WC. Die Studierenden können selbst entscheiden mit wem sie zusammenwohnen möchten.

Alle Zimmer verfügen über einen Internetanschluss via analogen Netzwerkanschluss oder W-LAN-Verbindung. Im Wohnheim gibt es einen Frühstücksraum.

Das Wohnheim befindet sich in der Nähe der Prager Burg und ist mit den öffentlichen Verkehrsmitteln leicht zu erreichen.

4.4.2 Privat

Selbstverständlich können sich die Studierenden auch auf dem privaten Wohnungsmarkt umsehen. Folgende Internetseiten helfen bei der Suche:

- http://www.bytyvpraze.cz
- http://www.spolubydlici.cz
- http://www.byty-praha.net
- http://www.prazskereality.cz
- http://reality.bazos.cz
- http://www.kolej.cz
- http://www.bytpraha.cz

5. Praktikum

Im Verlauf ihres Studiums absolvieren die Studierenden der Deutsch-Tschechischen Studien ein mindestens dreimonatiges Praktikum, das Einblicke in mögliche Arbeitsbereiche im deutsch-tschechischen Kontext liefern soll.


5.1 Dauer des Praktikums

Wie in Studienordnung und Modul festgelegt, muss das Praktikum insgesamt drei Monate (= 12 Wochen) dauern, mindestens zwei Monate müssen im tschechischsprachigen Umfeld abgeleistet werden. Dabei wird von einem Vollzeitpraktikum bei einer geregelter Arbeitszeit von 35 Std./Woche ausgegangen, insgesamt müssen also 420 Praktikumsstunden abgeleistet werden.

Es empfiehlt sich die gesamten drei Monate an einem Praktikumsort zu absolvieren, eine Aufteilung ist aber zulässig. Das Praktikum muss auch nicht notwendigerweise im Block in den Semesterferien erfolgen, sondern kann auch semesterbegleitend absolviert werden. Die Studierenden müssen allerdings auch hier die erforderlichen Arbeitsstunden ableisten, so dass sie ebenfalls auf insgesamt 420 Arbeitsstunden kommen.

5.2 Zeitpunkt des Praktikums

Es empfiehlt sich, das Praktikum während der Semesterferien im Anschluss an das vierte Fachsemester zu absolvieren. Bitte beginnen Sie frühzeitig mit der Suche nach einem Praktikumsplatz, am besten noch vor Ihrem Aufenthalt in Prag.

5.3 Finden der Praktikumsstelle

Praktikumsstellen hängen am Schwarzen Brett des Bohemicum aus und werden auf dessen Internetseiten (www.bohemicum.de) online gestellt. Im Internet werden Praktikumsstellen unter anderem auch auf folgenden Seiten ausgeschrieben:

- www.bayhost.de
- http://www.berufsstart.de/
- http://web.most-bruecke.berlin/praktikumsboerse/
- http://www.europa-kontakt.de/
- http://www.uni-passau.de/careerservice/
- https://www.daad.de/ausland/de/
- http://www-app.uni-regensburg.de/universitaet/Praktika/
5.4 Praktikumsbericht

Ziel des Praktikumsberichts ist die nachträgliche und möglichst objektive Bewertung der Qualität der Praktikumsstelle. Die Studierenden sollten darin erläutern welche Aufgaben sie erledigt haben, welche Erfahrungen sie sammeln konnten und inwiefern sie im Bereich interkultureller Kommunikation und Handlungskompetenz Erkenntnisse gewinnen konnten. Schließlich sollten sie sich die Frage stellen, ob ihnen die gesammelten Erfahrungen im Hinblick auf ihr weiteres Studium und ihre spätere Berufswahl wegweisende Impulse gegeben haben.

Die Praktika sind zudem über geeignete Bescheinigungen des Arbeitgebers nachzuweisen (Angabe der Beschäftigungsart, Dauer, Arbeitsstundenvolumen), die im Original einzureichen sind.

Weitere Informationen zum Praktikumsbericht (Richtlinien, Merkblatt und Deckblatt) finden Sie als Download unter:

http://www.bohemicum.de/studium/dts/formulare-und-downloads.html

5.5 Finanzierung

Praktika, die im Ausland abgeleistet werden, können durch ERASMUS oder BAYHOST gefördert werden. Informationen hierzu finden Sie auch auf unserer Homepage: http://www.bohemicum.de/stipendienpraktika/praktika.html


Aufnehmende Institutionen können Unternehmen, Berufsbildungseinrichtungen, Forschungszentren etc. sein. Nicht förderungsfähig sind Praktika in:

- Europäischen Institutionen und Einrichtungen
- Einrichtungen und Organisationen, die Gemeinschaftsprogramme (EU-Programme) verwalten
- nationale diplomatische Vertretungen (Botschaften usw.) des Herkunftslandes des Studierenden im Gastland

Bewerbungen werden vom International Office laufend entgegengenommen.

Weitere Informationen und Zulassungsvoraussetzungen unter:

http://www.uni-regensburg.de/international/auslandspraktikum/stipendien/index.html

BAYHOST bietet Studierenden bayerischer Universitäten und Hochschulen die Möglichkeit, sich für flexible Praktikumsstipendien zu bewerben, die erleichtern sollen, im Rahmen von Praktika einige Monate im östlichen Europa tätig zu werden und Erfahrungen zu sammeln. Anträge können für jedes Praktikum im Jahr 2014 gestellt werden (auch rückwirkend Wintersemester 2013/14). Die maximale Fördersumme beträgt 350 Euro. Studierende müssen folgende Antragsunterlagen bei BAYHOST einreichen:

1 Praktikumsbeschreibung (Ziel, Zweck, Erwartungen, Tätigkeitsbeschreibung),
2. Bestätigung des entsprechenden Unternehmens/der entsprechenden Organisation etc., dass ein Praktikumsplatz gewährt wird,

3. Gutachten über die fachliche und persönliche Eignung des Bewerbers/der Bewerberin durch einen Hochschullehrer einer bayerischen Hochschule,

4. Immatriculationsbescheinigung.

Hinweis: Falls Sie rückwirkend Mobilitätsbeihilfe für ein abgeschlossenes Praktikum beantragen, senden Sie in Ihren Unterlagen an Stelle der Praktikumsbeschreibung (Punkt 1) und der Bestätigung des Unternehmens/der Organisation (Punkt 2) einen Praktikumsbericht und eine Kopie Ihres Praktikumszeugnisses.

Termin für die Antragstellung: Spätestens 31. Mai

Weitere Informationen: http://www.uni-regensburg.de/bayhost/

6. Qualifikationen

6.1 Qualifikation für Masterstudiengänge

Die Absolvierenden des Bachelorstudiengangs Deutsch-Tschechische Studien können sich im Anschluss an Ihr Studium für verschiedene Masterstudiengänge mit sprach-, literatur-, kultur-, geschichts-, politik-, oder wirtschaftswissenschaftlicher Ausrichtung (je nach Schwerpunktsetzung während des Studiums) bewerben.


Eine ausführliche Auflistung der Masterstudiengänge in Deutschland und Tschechien, die im Anschluss an die Deutsch-Tschechischen Studien studiert werden können, finden Sie auf unserer Homepage unter:

http://www.bohemicum.de/studium/dts/formulare-und-downloads.html

6.2 Berufliche Qualifikation

Nach dem Studium haben Bachelor-Absolvierende ebenso die Möglichkeit, direkt ins Berufsleben einzusteigen. Mit ihrem Abschluss sind sie qualifiziert für die Arbeit in deutschen, tschechischen sowie deutsch-tschechischen und europäischen Institutionen, international agierenden Organisationen und Unternehmen sowie wissenschaftlichen Einrichtungen (dort in der Regel nur mit M.A.-Abschluss) oder Medien- und Kultureinrichtungen.

Der binationale Studiengang der Deutsch-Tschechischen Studien unterstützt durch seine organisatorische Struktur den Aufbau künftiger beruflicher Netzwerke.

Einen ersten Eindruck über Institutionen, in denen Absolvierende der Deutsch-
Tschechischen Studien nach Ihrem Abschluss beruflich tätig werden können, vermittelt Ihnen unsere Übersicht über mögliche Praktikumsstellen, die wir laufend aktualisieren:

7. Zusatzausbildungen

Die Universität Regensburg bietet eine Reihe von Zusatzausbildungen an, die Ihnen über Ihren Fachbereich hinaus Schlüsselqualifikationen für das Berufsleben vermitteln sollen und die Sie zusätzlich zu Ihrem regulären Studium absolvieren können. In der Regel erhalten Sie nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat.

7.1 Bohemicum

Die Wissenschaftliche Einrichtung Bohemicum Regensburg-Passau bietet eine studienbegleitende Ausbildung an, durch die innerhalb von zehn Monaten Kompetenz für Tschechien in folgenden Bereichen erworben wird:

- Tschechische Sprache
- Tschechische Landes- und Kulturkunde
- Fachspezifische Veranstaltungen in Jura, Wirtschaft, Politikwissenschaft, Geschichte, Musikwissenschaft, Vergleichende Kulturwissenschaft, Sprach- und Literaturwissenschaft (im studierten Haupt-/Nebenfach) mit Bezug auf die Tschechische Republik


Jeder Jahrgang beginnt drei Wochen vor Vorlesungsbeginn des Wintersemesters. Die Anmeldung ist jeweils bis Mitte September möglich.

Weitere Informationen unter: www.bohemicum.de

7.2 Studienbegleitende Fremdsprachenausbildung

Zusätzlich zu UNIcert®-Kursen des Bohemicum und der Slavistik, die Sie im Rahmen der Sprachausbildung in den Modulen (DTS-M-01 und DTS-M-02) besuchen, können Sie Fremdsprachenzertifikate auch über die studienbegleitende Fremdsprachenausbildung der Universität und OTH Regensburg in zahlreichen anderen Sprachen erwerben.

Weitere Informationen finden Sie unter:

http://www.uni-regensburg.de/zentrum-sprache-kommunikation/leitung/index.html

Die OTH Regensburg bietet im Bereich der Allgemeinwissenschaften die Zusatzausbildung English for Industry and Commerce (UNIcert®-Niveaustufe III) an, die auch den Studierenden der Universität offen steht.
7.3 Interkulturelle rhetorische Kompetenz

Die Seminarrunde „Interkulturelle rhetorische Kompetenz“ bietet die Gelegenheit, eine umfassende rhetorische Ausbildung mit internationaler Ausrichtung zu erlangen.

Die Qualifizierungsmaßnahme richtet sich an Studierende, die nach ihrem Studium eine internationale berufliche Tätigkeit im europäischen Raum anstreben und dafür ihre rhetorische Kompetenz in Englisch (z. B. in berufsbezogener Präsentation, Moderation, Gesprächsführung) sowie im interkulturellen Handeln für den grenzüberschreitenden beruflichen, gesellschaftlichen und politischen Alltag erweitern wollen. Die Übungen werden in deutscher und englischer Sprache abgehalten mit intensiven Feedbackphasen, die sowohl individuelles Verhalten als auch international unterschiedliches rhetorisches Auftreten widerspiegeln. Das Lehrangebot dient also der Verbesserung des internationalen rhetorischen Handelns.

Die Lehrveranstaltungen sind in zwei Zyklen gegliedert:

1. Kommunizieren vor anderen (Vortrag und Präsentation V1 - V5) und
2. Kommunizieren mit anderen (Gespräch und Moderation G1 – G5).

Nach Abschluss beider Zyklen wird ein qualifiziertes Zeugnis des Lehrgebietes „Mündliche Kommunikation und Sprecherziehung“ der Universität Regensburg in deutscher und englischer Sprache ausgestellt.

Weitere Informationen unter:

http://www.uni-regensburg.de/zentrum-sprache-kommunikation/mkuse/kursangebot/irk/

7.4 FerienAkademie Existenzgründung und Unternehmensnachfolge

GROW bietet jeweils in den Semesterferien die FerienAkademie Existenzgründung und Unternehmensnachfolge an den ostbayerischen Hochschulen an.

Ziel der FerienAkademie:

1. Vermittlung praktischer und theoretischer Kenntnisse aus den Bereichen Existenzgründung, Existenzsicherung und Unternehmensnachfolge
2. Sensibilisierung und Motivierung zu Unternehmertum und Existenzgründung
3. Fokus auf anwendungsorientiertes und praxisbezogenes betriebswirtschaftliches Know-how
4. Vermittlung grundlegender Rechtskenntnisse und Schlüsselqualifikationen


Weitere Informationen unter: www.grow.org

7.5 Studienbegleitende IT-Ausbildung

Das Rechenzentrum der Universität Regensburg bietet in Kooperation mit den Fakultäten der Universität Regensburg die Möglichkeit einer Studienbegleitenden IT-Ausbildung.

Weitere Informationen hierzu unter: http://www.uni-regensburg.de/rechenzentrum/lehre-lernen/it-ausbildung/index.html
8. Studentisches Leben

Je nach Interessengebiet und persönlichem Engagement haben sich Studierende der Universität zu verschiedenen studentischen Organisationen zusammengefunden, von denen wenigstens eine handvoll mit interkultureller bzw. internationaler Ausrichtung erwähnt sein sollen. Darüber hinaus soll das Angebot des Hochschulzentrums erwähnt werden.

8.1 Deutsch-tschechische Netzwerke

1 **Bohemicum Regensburg-Passau:** Das Bohemicum an der Universität Regensburg organisiert regelmäßig kulturelle Veranstaltungen wie zum Beispiel Ausstellungen oder Lesungen tschechischer Autoren. Über eine Mailing-Liste werden einmal pro Woche diverse aktuelle Nachrichten mit Bezug zu Tschechisch und der Tschechischen Republik verschickt. Um in den Verteiler aufgenommen zu werden, genügt eine kurze E-Mail an renate.sirotta-frohnauer@ur.de.

2 **Deutsch-tschechisches Jugendforum:** Das deutsch-tschechische Jugendforum ist eine Gruppe von 30 jungen Menschen aus der Tschechischen Republik und der Bundesrepublik Deutschland, die als gemeinsames Ziel haben, die deutsch-tschechischen Beziehungen zu verbessern und die Zusammenarbeit auf diesem Feld zu vertiefen. Weitere Informationen: [http://www.ahoj.info/](http://www.ahoj.info/)

3 **Deutsch-tschechischer Stammtisch:** Einmal im Monat treffen sich im Regensburger Gasthaus Gravenreuther Tschechen und Deutsche, die an ihrem Nachbarland interessiert sind. Hier finden sich nicht nur Studierende zum gemütlichen Beisammensein ein, sondern alle Tschechofile. Die aktuellen Termine des Stammtisches sowie viele weitere aktuelle Informationen wie z. B. Veranstaltungstipps mit Tschechien-Bezug werden per E-Mail über die „Tschechofilen-Liste“ verschickt. Um in den Verteiler aufgenommen zu werden, genügt eine kurze E-Mail an hanka.ahoj@gmail.com.

4 Die **Fachschaft Slavistik** organisiert Filmabende an der Universität und im Kulturkino Leerer Beutel, gemeinsame Feste insbesondere zu Weihnachten und im Sommer und trifft sich beim russischen Stammtisch. Weitere Informationen unter: [http://www.uni-regensburg.de/Studentisches/Fachschaften/Slavistik/index.html](http://www.uni-regensburg.de/Studentisches/Fachschaften/Slavistik/index.html)

8.2 Studentische Organisationen

6 **Interkulturelles Netzwerk:** Das "Interkulturelle Netzwerk" ist ein Verein aus ehemaligen und derzeitigen Studierenden der interkulturellen Studiengänge an den Universitäten Regensburg (D), Madrid (E), Clermont-Ferrand (F) und Triest (I). Das Ziel des Vereins ist es, ein Netzwerk zwischen Mitgliedern des Vereins und Akteuren aus Wirtschaft, Politik und Kultur aufzubauen und aufrechtzuerhalten. Weitere Informationen: [http://www.iknr.eu/](http://www.iknr.eu/)


8 **Junges Europa:** Mit der Gründung von Junges Europa e.V. im Jahr 1999 wurde ein überfakultäres, parteipolitisch ungebundenes Forum für europäische Themen geschaffen, das Diskussionen und Vorträge zu aktuellen Fragen, aber auch "europäische Weinproben", Begegnungen mit prominenten Europäern oder cineastische Produktionen aus europäischen Nachbarländern umfasst. Weitere Informationen unter: [www.jungeseuropa.de](http://www.jungeseuropa.de).

8.3 Hochschulsport

Die Einrichtungen des Sportzentrums der Universität Regensburg dienen nicht nur der Ausbildung im Rahmen eines Studiums am Institut für Sportwissenschaft, sondern stehen Studierenden und Bediensteten der Universität mit einem umfangreichen Angebot an Kursen und Trainingsmöglichkeiten auch für Freizeitaktivitäten zur Verfügung.

Zur Nutzung der Einrichtungen des Sportzentrums ist ein Sportausweis nötig, der für 15 Euro im Semester zu erwerben ist.

Weitere Informationen unter: [http://www.uni-regensburg.de/hochschulsport/](http://www.uni-regensburg.de/hochschulsport/)